

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE.

Kosten

Für die Teilnahme an einem Bibeldialog wird, wo nicht anders angegeben, ein Eigenbeitrag von 200 bzw. 220 Euro (inkl. Verpflegung und Übernachtung im Doppelzimmer) erhoben. Für die Unterbringung im Einzelzimmer werden in der Regel zusätzlich 15 Euro pro Nacht berechnet. Bitte teilen Sie bereits auf dem Anmeldeformular mit, ob Sie ein Einzelzimmer belegen wollen. Weitere, den Teilnahmebeitrag überschreitende Tagungskosten werden von der Union Evangelischer Kirchen (UEK) getragen.

Niemand soll aus finanziellen Gründen von der Teilnahme an einem Bibeldialog ausgeschlossen sein. Bei entsprechenden Anfragen bemühen wir uns um angemessene Problemlösungen.

Ermäßigungen – z.B. für Erwerbslose, Studierende, sowie Schülerinnen und Schüler – sind auf Anfrage möglich. Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus mittel- und osteuropäischen Ländern mit geringem Einkommen kann der Beitrag ganz erlassen werden. Auf begründeten Antrag hin können Reisekosten bis zu 50 Prozent der Bahnkosten (2. Klasse) bis 200 Euro bezuschusst werden. In Ausnahmefällen kann nach vorheriger Rücksprache ein höherer Anteil der Reisekosten erstattet werden.

Wir bitten um Ihre Unterstützung

Mehr als ein Viertel der Anmeldungen erreicht uns aus den Ländern Mittel- und Osteuropas. Dort aber auch hierzulande und im westlichen Europa kann sich nicht jeder die Kosten für die Teilnahme an einem Europäischen Bibeldialog und für die Anreise nach Berlin leisten. Damit wir auch in Zukunft Ermäßigungen des Teilnahmebeitrags gewähren und Reisekosten bezuschussen können, bitten wir Sie um eine Spende.

Unsere Bankverbindung:

Evangelische Akademie zu Berlin
EVANGELISCHE BANK
IBAN: DE91 5206 0410 0003 9105 71
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: **Spende Europäische Bibeldialoge**

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE.

Kontakt

Nach Möglichkeit sollen Anmeldungen fünf Wochen vor Beginn der Tagung vorliegen. Spätere Anmeldungen werden – soweit es freie Zimmer gibt – berücksichtigt.

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung an die
Geschäftsstelle Europäische Bibeldialoge
Evangelische Akademie zu Berlin
Charlottenstraße 53/54
10117 Berlin

oder per Fax an: (030) 203 55 - 550.

Online können Sie sich über die Webseite der Evangelischen Akademie zu Berlin anmelden: <https://www.eaberlin.de>

Falls Sie per E-Mail informiert werden möchten, vergessen Sie bitte nicht, unsere E-Mailadresse zu Ihren sicheren Absendern hinzuzufügen. Sie helfen uns damit, Papier und Porto zu sparen.

Studienleitung

Dr. Tamara Hahn
Tel.: (030) 203 55 - 205
E-Mail: hahn@eaberlin.de

Sekretariat

Simone Wasner
Tel.: (030) 203 55 - 507
E-Mail: wasner@eaberlin.de

Akademiedirektor

Dr. Rüdiger Sachau
E-Mail: sachau@eaberlin.de

Vorsitzender des Komitees

Pfr. Horst-Dieter Mellies
E-Mail über: hahn@eaberlin.de

Aktuelles zu den EUROPÄISCHEN BIBELDIALOGEN

finden Sie auch auf Facebook:

<http://www.facebook.com/bibeldialoge>

und auf unserem Blog:

<http://begegnungstagungenebd.blogspot.de>

Was denken Sie über unsere Begegnungstagungen?
Schreiben Sie uns Ihre Meinung.

Sie finden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die Datenschutzerklärung der Evangelischen Akademie zu Berlin unter: <http://www.eaberlin.de/service/agb/>



EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE. Begegnungstagungen

Januar bis Juli 2019

EUROPEAN BIBLE DIALOGUES
Union Evangelischer Kirchen
Evangelische Akademie zu Berlin

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE.

Begegnungstagungen

Die Europäischen Bibeldialoge schenken Zeit.

ZEIT FÜR EUROPA.

Christinnen und Christen aus Europa kommen seit der Öffnung des Eisernen Vorhangs zu diesen Begegnungstagungen. Sie bringen sich mit ihren eigenen und ganz unterschiedlichen Perspektiven ein. Wir nehmen uns Zeit, diese Vielfalt der Erfahrungen als Geschenk zu erleben und einander als Schwestern und Brüder kennenzulernen. So kann Vertrauen wachsen, das alte und neue Grenzen überwindet. Die Bibeldialoge sind „Gemeinde auf Zeit“ an einem besonderen Ort und gelebte Kirchengemeinschaft über politische Grenzen hinweg. Sie setzen die Tradition der „Berliner Bibelwochen“ fort, die seit 1953 Begegnungen und Gespräche zwischen Ost- und Westdeutschen ermöglichten.

ZEIT FÜR DIE BIBEL.

Die Texte der Bibel sind heute so aktuell wie zu allen Zeiten. Wir nehmen uns Zeit für dieses Fundament, auf dem unser Glaube steht. Theologische Vorträge, vertiefende Gespräche und Kleingruppenarbeit, kreative Herangehensweisen und spannende Aktionen lassen uns die biblischen Texte aus ungewohnten Blickwinkeln neu erschließen. In einer multireligiösen und zunehmend säkularen Gesellschaft tragen die Bibeldialoge so dazu bei, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihren Glauben vor Andersdenkenden selbstbewusst, informiert und gerade dadurch auch tolerant vertreten können.

ZEIT FÜR DAS EHRENAMT.

Wir nehmen uns Zeit, einander zuzuhören, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam über die Zukunft unserer Gemeinden nachzudenken. Auch Zweifel und kritische Überlegungen werden offen angesprochen und aus anderen Perspektiven neu betrachtet. Zu den Europäischen Bibeldialogen sind alle eingeladen, die in ihrer Kirche aktiv mitwirken, gesellschaftlich Verantwortung übernehmen und mehr erfahren wollen über ihre Religion. Alle Bibeldialoge werden professionell geleitet von Teams, die hier ebenfalls ehrenamtlich mitarbeiten.

Einige Bibeldialoge werden zweisprachig geführt. Das Angebot der Simultanübersetzung (Englisch/Deutsch) sowie auf Mehrsprachigkeit ausgerichtete Arbeitsmethoden helfen, Sprachbarrieren zu überwinden.

For information in English, please contact us at: hahn@eaberlin.de

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE.

Januar bis Juli 2019

EBD 96 17. bis 21. Januar 2019
VCH Akademiehôtel

EUROPA OHNE MAUERN. Vertraut den neuen Wegen?

Vor 30 Jahren fiel die Berliner Mauer. Der Eisernen Vorhang öffnete sich. Die Länder feierten das Ende des Kalten Krieges und eine neue Freiheit über Landesgrenzen hinweg. Der Euphorie folgten Ermüchterung und Skepsis und in vielen Ländern erwacht nun ein neuer Nationalismus. Hat die einst ersehnte Freizügigkeit heute etwas Bedrohliches bekommen? In der Bibel, in politischer Lyrik und Liedtexten wollen wir Antworten auf unsere Fragen suchen.

Europa ist sicher (noch) nicht das „Gelobte Land“, auf das viele gehofft hatten, aber vielleicht vermögen die Lieder der Wendezeit uns etwas vom Optimismus und Mut dieser Zeit zu vermitteln. Mit Menschen aus verschiedenen Ländern Europas wollen darüber nachdenken, was europäische Gemeinschaft heute für uns bedeutet.

Leitung: Siegfried Landau, Remscheid
Tomáš Najbrt, Prag, Tschechien
Dieter Sommer, Eschweiler

Referent*innen: Ruth Misselwitz, Berlin
Joachim Ochel, Berlin
Jürgen Rennert, Putlitz

Tagungsbeitrag: 200 Euro

EBD 97 4. bis 8. April 2019
VCH Akademiehôtel

WELCHE WAHRHEIT HÄTTEN SIE DENN GERN? Vertrauen im postfaktischen Zeitalter

Wahrheit ist mehr als Wissen, mehr als Tatsachen und Abwesenheit von Lüge. Wenn offensichtlich falsche Behauptungen als wahr verbreitet und auch geglaubt werden, wem können wir vertrauen und wo finden wir Orientierung? In der Bibel lesen wir, dass Jesus Christus die Wahrheit ist, aber auch in der Bibel ist vieles nicht historisch belegbar. Gibt es in den Religionen also auch alternative Fakten? Sucht sich jede*r aus, was sich wahr anfühlt, wem oder was man glauben will?

Wir suchen nach der Wahrheit hinter den Worten und nach den Zusammenhängen zwischen Erfahrung, Wirklichkeit, Wissen und Glaubwürdigkeit: Was ist Wahrheit?

Leitung: Gerd Pfahl, Darmstadt
Klaus Schulze, Leinefelde
Grazyna Wiercimok, Breslau, Polen

Tagungsbeitrag: 220 Euro

EBD 98 23. bis 27. April 2019
VCH Akademiehôtel

DAS BIN ICH!? Abenteuer Identität Pädagogische Studententagung für Haupt- und Ehrenamtliche in Kooperation mit der Gesellschaft für Evangelische Erziehung und Bildung e.V.

Identität entsteht im Zusammenspiel vieler Einflüsse. Mit jeder neuen Situation, jeder Begegnung in unserem Leben können wir wachsen und uns entwickeln. Können Menschen aus anderen Kulturkreisen oder mit anderen Lebensmodellen unsere Identität beeinflussen oder sogar gefährden?

Wir wollen darüber nachdenken, was uns bewegt und möglicherweise verunsichert im Hinblick auf gesellschaftliche Entwicklungen, den christlichen Glauben und unsere Lebenserfahrungen; ob und wie uns das in der Entwicklung unserer Identität beeinflusst als Mensch, als Christ*in und Europäer*in.

Leitung: Mechtild Peisker, Duisburg
Holger Schmidtke, Berlin
Lukas Rydlo, Brünn, Tschechien

Referent: Marko Fürstenow, Berlin

Tagungsbeitrag: 220 Euro

EBD 99 24. bis 28. April 2019
VCH Akademiehôtel

WENN SEGEN BÖSES IN GUTES VERWANDELT. Erfahrungen von Menschen im Alten Testament Bibeldialog für Angehörige von Menschen mit Behinderung

„Viel Glück und viel Segen...“ wird oft zum Geburtstag gesungen, aber „Glück“ und „Segen“ meinen nicht immer dasselbe. Segen kann es auch ohne Glück geben und Segen ist kein Glücksversprechen.

Gesegnete in der Bibel bleiben vom Unglück nicht verschont. Aber schon im Alten Testament zeigt sich, wie Gott Fluch oder Böses in Segen verwandelt. An den biblischen Gestalten von Jakob, Josef und Bileam wollen wir besonders auch der Frage nachgehen, wie Segen im Verborgenen wirkt, gerade da, wo Menschen – von außen betrachtet – das Glück nicht in den Schoß gefallen ist.

Leitung: Hans und Anne-Kathrin Köpke, Düsseldorf
Wolfgang Noack, Berlin
Mgr. David Pasz, Český Tešín, Tschechien

Referentin: Veronika Eisentraut-Voß, Halle/Saale

Tagungsbeitrag: 200 Euro

Ich bin begeistert von dem regen Erfahrungsaustausch zwischen rumänischen und deutschen Christen. Es war für mich sehr bereichernd und gibt mir viele Impulse für mein Glaubensleben. Die Vorträge der Referenten haben viel Aufklärung über die Bedeutung von Glauben, Gesellschaft und Politik gegeben.

(aus einem Teilnehmerbericht zum EBD 91 in Siebenbürgen)

EBD 100

1. bis 5. Mai 2019
VCH Akademie-Hotel

STREITKULTUR. Listen and get loud
Bible Dialogue for young Europeans

“Whoever shouts the loudest isn’t always right,” but if hate and rage drown out the softer voices, aren’t we obliged to speak up? There has to be a way between hate and forced harmony. We will think about why we sometimes keep quiet when we should raise our voices, and explore how we can argue reasonably and determined in the face of anger and rage – our own included – to take a stand for our faith and for the kind of Europe we want to live in.

„Wer schreit, hat Unrecht.“ Wenn aber Hass und Wut die leisen Stimmen übertönen, müssen wir dann nicht laut werden? Es muss einen Weg geben zwischen Hass und Harmoniesucht. Wir wollen überlegen, warum wir manchmal schweigen, wo wir laut werden sollten, wie wir der Wut – auch unserer eigenen – sachlich und bestimmt begegnen können, und eintreten für unseren Glauben und für ein Europa, in dem wir leben wollen.

Conference Team/Leitung: Laura Benz, Breslau, Polen
Andreta Livena, Riga, Lettland
Razvan Craznic, Bukarest, Rumänien

Guest speakers/Referent*innen: Hartmut Kumpf, Wuppertal
Dr. Vera Baronin von der Osten-Sacken

*Conference fee/Tagungsbeitrag: 200 Euro;
Students/Studierende u. Auszubildende: 100 Euro*

EBD 101

12. bis 16. Mai 2019
EELK Usuteaduse Instituut, Tallinn, Estland

NATUR, TECHNOLOGIE UND GLAUBE.
Begegnungen im digitalisierten Estland

Das kleine Land, das zur Hälfte aus Wäldern und Sümpfen besteht, ist Vorreiter der digitalen Entwicklung in Europa und der Welt. Die großen Entfernungen von Ort zu Ort, oder genauer: von Hof zu Hof, sind dafür nicht der einzige Grund. Auch wenn sich die estnische Lutherische Kirche als Volkskirche verstehen möchte, ist den meisten Estinnen und Esten das Christentum eher fremd geblieben. Viele suchen ihren Seelenfrieden immer noch eher im Wald als in der Kirche.

Eine universale Erfahrung ist inzwischen die Konkurrenz von analog und digital geprägten Lebensformen. In Tallinn, der estnischen Hauptstadt, wollen wir darüber nachdenken, welche Beziehungen zwischen Natur, digitalen Welten, technologischer Entwicklung und der biblischen Verheißung des Friedens besteht.

Leitung: Neda El Saghir, Wiehl
Allan Grave, Valga, Estland
Markus Merz, Bad Aibling

Referent: Enno Tanilas, Lüllemäe, Estland

*Tagungsbeitrag: 220 Euro
Einzelzimmerzuschlag: 100 Euro*

EBD 102

29. Mai bis 2. Juni 2019
Ev. Bildungsstätte auf Schwanenwerder

“DEN GEIST DÄMPFET NICHT. “ (Karl Barth)
Gottes heilige Geistkraft
Theologischer Grundkurs für ehrenamtlich Engagierte

Die Ausgießung des Geistes bezeichnet den Beginn der christlichen Gemeinde. Die Apostelgeschichte des Evangelisten Lukas erzählt vom Pfingstfest und der Gabe des Geistes an die Jünger Jesu. Der Geist Gottes ist Kraftquelle, Ermächtigung, Trösterin, Friedensbotin und Motor der Völkermision.

Wir beschäftigen uns mit dem zweiten Kapitel der Apostelgeschichte und der Erzählabsicht des Lukas. Ausgehend von diesem faszinierenden Bibeltext bieten wir Entdeckungen zur Situation der Jerusalemer Urgemeinde, ihrer Verwurzelung im rabbinischen Judentum und im Hellenismus bis hin zu ihrem sozialen Umfeld im ersten Jahrhundert.

Die heutigen Pfingstkirchen gehören weltweit zu den wachsenden christlichen Bewegungen und auch bei uns besinnen sich zunehmend Menschen auf lebendige Geist-Erfahrungen. Der Besuch bei einer Berliner Pfingstgemeinde soll uns neben der Textarbeit einen Blick für die Situation dieser jungen christlichen Konfession vermitteln

Leitung: Christiane Münker-Lütkehans, Moers
Michael Schankweiler, Oberwinter
Katalin Vincze, Budapest, Ungarn

Tagungsbeitrag: 200 Euro

EBD 103

3. bis 7. Juli 2019
Ev. Gemeinde, Mediasch, Rumänien

UNSER TÄGLICH BROT.
Familienbegegnung in Siebenbürgen

Brot ist eines der bedeutendsten christlichen Symbole. Brot ist Gottesgeschenk und Sinnbild des Teilens. Es steht auch für das Wort Gottes, das die Menschen geistig nährt.

„Unser tägliches Brot gib uns heute“ ist eine Bitte um leibliche wie geistige Nahrung. In Mediasch werden wir uns mit der Bedeutung des Brots in den Ländern Europas und in unserem Leben heute, theologisch und konkret beschäftigen.

Für Kinder im Alter von ca. 7 bis 11 Jahren wird zum Tagungsthema ein kindgerechtes Programm erarbeitet.

Leitung: Dr. Jiří Dvořáček, Wallisellen, Schweiz
Michael Heinrichs, Agendorf, Ungarn
Gerhard Servatius-Depner, Mediasch, Rumänien

Tagungsbeitrag: 220 Euro; Kinder: 50 Euro

Simultaneous interpretation – Simultanübersetzung

*At your request, we provide simultaneous interpretation (English and German) for Bible Dialogues 97 and 100.
Für die Bibeldialoge 97 und 100 wird bei Bedarf deutsch-englische Simultanübersetzung angeboten.*

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE. Begegnungstagungen (EBD)
Programmbestellung

Wenn Sie über einzelne Europäische Bibeldialoge informiert werden möchten oder mehrere Exemplare des Halbjahresprogramms zum Weitergeben wünschen, schicken Sie uns diese Karte bitte ausgefüllt zurück oder bestellen sie über die Homepage der Evangelischen Akademie zu Berlin: <http://www.eaberlin.de/seminars/programmbestellung/>. Einzelprogramme erhalten Sie ca. drei Monate vor Tagungsbeginn.

Bitte schicken Sie mir zu gegebener Zeit Informationen zu folgenden Begegnungstagungen:

EBD 96 EBD 97 EBD 98 EBD 99 EBD 100 EBD 101 EBD 102 EBD 103

das Programm der Bibeldialoge 2019 Juli – November (ab April 2019) das aktuelle Programm der Ev. Akademie zu Berlin

Bitte schicken Sie mir Exemplare des aktuellen Programms der Europäischen Bibeldialoge zum Weitergeben oder Auslegen.

Ich möchte weiterhin über die Europäischen Bibeldialoge informiert werden; meine E-Mail-Adresse ist:

Falls Sie per E-Mail informiert werden möchten, vergessen Sie bitte nicht, unsere E-Mailadresse zu Ihren sicheren Absendern hinzuzufügen, damit unsere Informationen nicht als „SPAM“ oder „Junkmails“ eingestuft werden. Sie helfen uns, Papier und Porto zu sparen.

Absender:

Postkarte

Bitte
ausreichend
frankieren

EUROPÄISCHER BIBELDIALOG.

Anmeldung

Ich melde mich an zum Bibeldialog Nr.

Bitte nehmen Sie mich in den Verteiler für das
Halbjahresprogramm der Europäischen Bibeldialoge auf.

Name

Vorname

Straße

PLZ und Wohnort

Telefonnummer / Fax

E-Mail

Geburtsjahr

Beruf / Tätigkeit

Landeskirche

Einzelzimmer Doppelzimmer ohne Zimmer

Vegetarische Verpflegung: Ja Nein

Ich beantrage Ermäßigung /Fahrtkostenzuschuss:

(Bitte begründen):

Besondere Bemerkungen:

Ich akzeptiere ich die **AGB** der Ev. Akademie zu Berlin.

Datum Unterschrift

EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE.

Veranstaltungsorte

Die Hauptstadt Berlin im Herzen Europas ist Tagungsort der meisten Europäischen Bibeldialoge. Zwei Bibeldialoge in diesem Halbjahr finden wieder im Ausland statt: in Rumänien und erstmalig in Estland.

Die Evangelische Bildungsstätte auf der Halbinsel Schwanenwerder schafft durch ihre Nähe zur Natur eine ideale, ruhige und ablenkungsfreie Atmosphäre. Das Tagungshaus liegt inmitten eines großzügig angelegten Gartenparks am Ufer des Berliner Wannsees.

Evangelische Bildungsstätte

auf Schwanenwerder
Inselstr. 27-28, 14129 Berlin
<http://www.berlin-schwanenwerder.de>

Das Hotel der Bundesakademie für Kirche und Diakonie liegt direkt neben dem Bürgerpark Pankow, der zu Spaziergängen einlädt. Eine Busstation vor dem Haus sorgt für die schnelle Verbindung zum Stadtzentrum.

VCH Akademie-Hotel

Bundesakademie für Kirche und Diakonie
Heinrich-Mann-Str. 29, 13156 Berlin
<https://www.akademiehotel.de>

Zum zweiten Mal tagen wir in Mediasch. Das Kirchenkastell mit der berühmten Margarethenkirche und dem neuen Gästehaus der evangelischen Gemeinde sowie das restaurierte Schuller Haus liegen im mittelalterlichen Stadtkern.

Evangelisches Gemeindehaus Mediasch

Piata Castelului 2, RO 551019 Mediasch

Schuller Haus

Regele Ferdinand 25, RO 551019 Mediasch

Das Theologische Institut der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Estland (EELK) bietet einfache Quartiere direkt im Tagungshaus. Bei Bedarf werden weitere Zimmer in nahegelegenen Hostels gebucht. Das Institut liegt im alten Zentrum der estnischen Hauptstadt Tallinn. Wir bitten um Verständnis, wenn wir Einzelzimmer nur in wenigen Ausnahmen zusagen können.

EELK Usuteaduse Instituut

Pühavaimu 6, EE 10123 Tallinn